

scheinheilige Liebe

Von chrono87

Kapitel 1: Schrecken der Vergangenheit

"Was machst du hier?", fragt Chrno und sah ihn gefährlich an. "Ah, schön dich sie sah ahnungslos und verwirrt aus, aber sie wusste genau, um was es geht. "Komm zurück", sagt Aion und sah ihn an, "Nein", war die Antwort von Chrno. Er dachte gar nicht daran, zu ihm zurück zu gehen. "Gut auch kein Problem ich habe schon Ersatz." sagte er und verschwand. Chrno riss die Augen auf, "Komm", rief er zu Rosette und schanppte sie. Ihm ging es nicht um Joshua. Oh Gott er war froh, wenn er ihn los wäre, doch er brauchte ihn. Er verwandelte sich, Rosette war überrascht. "Chrno" "Um meinen Verlust von Astral-Energie, auszugleichen muss ich eine andere Gestalt annehmen, doch wir haben keine andere Wahl", sagt Chrno und flieg so schenll er kann zum Waisenhaus. Rosette war in seinen Armen. Ein Waagen kam angefahren und ein junger Mann stieg aus, ein Pater. Dieser riss die Augen auf und sprach geschockt: "Chrno". Chrno und Rosette landeten vor dem Waisenhaus. Rosette lief sofort los "Warte" rief Chrno reflexartig hinter her. Das verwunderrte Rosette und sie bleib stehen grade noch rechtzeitig bevor sie ein Strahl traff, der alles ein fror. Rosette hob schützend die Arme. -Von dieser Kraft weis ich gar nichts, oh warte- dachte sie und sah in den Himmel. Auf einmal kam Joshua aus dem Haus "Joshua", flüstert Rosette und sah geschockt auf ihren Bruder, aus seinen Klopf wuschen zwei Hörner, Chrnos Hörner. "Hallo Schwester keine Sorge, es ist alles in Ordnung ich werde jetzt stark und dann brauchst du es nicht mehr zu werden", sagt Joshua und lächelt seiner Schwester an. Rosette kamen die Tränen. "Nein, NEIN WO IST MEIN BRUDER!!", schrie sie und Joshua sah sie geschockt an. "aber ich Schwester-...." Er brach ab und hielt sich den Kopf. "Lauf..llauf", flüstert er und ging in die Knie. "Joshua", flüstert Rosette und geht zu ihrem Bruder doch dann wurde sie gepackt und das grade noch rechtzeitig. Chrno brachte sie weg. "Chrno was passiert hier?", fragte Rosette und tat unwissend. "Wir Teufel haben Hörner und mir wurden meine weggenommen, das bedeutet meinen Tod, denn als Teufel brauche ich Astral-Energie die ich druch die Hörner aufnehme." erklärt er. "Gibt es keine andern Weg?", fragt sie. "Doch, aber der ist nicht gut", sagt Chrno, doch hoffte er das alles klappen würde, sonst könnte er sich gleich umbringen. "Bitte sag es Chrno", fleht Rosette. "Nein" "Bitte.", Chrnos sah ihr in die Augen.

Fortsetzung folgt.